



GEIER

autonomes Info-Flugi für die Fachschaft
Mathe/Physik/Info



22. Februar Nr. 326

Geier-Redaktion c/o FS I/1 · Augustinerbach 2a · 52062 Aachen · geier@fsmpt.rwth-aachen.de · <https://www.fsmpt.rwth-aachen.de/>

Veröffentlicht unter Creative Commons 3.0 BY-NC-SA Deutschland

<https://creativecommons.org/licenses/by-nc-sa/3.0/de/>

AutorInnen: Lars Beckers (ViSdP), Martin Bellgardt, Arno Schmetz, Robin Sonnabend, Moritz Holtz, Thomas Schneider, Pascal Nick, Hinrikus Wolf

+++·637302·+++·dass·das·alles·hochgradig·illegal·und·unfair·ist·darueber·braucht·man·nicht·streiten·+++·da·
·gibts·mehr·chinesisches·essen·+++·lass·uns·bei·alibaba·bestellen·+++·was·auf·der·vv·passiert,·bleibt·auf·
·der·vv·+++·es·wuerde·nicht·genug·geben,·die·guenstig·genug·und·schlecht·genug·waeren·+++·heute·ist·aber·sc
hon·dienstag,·ja?·+++·nicht·dass·ich·gleich·ins·sp·muss·+++·in·den·usa·waere·die·rechtsform·fuer·den·lasta
·eine·kirche·+++·wir·haben·alle·ein·gemeinsames·lasta·+++·und·wie·heisst·rwth·blau·in·gamesworkshop·farben
?·+++·man·muss·ja·nicht·direkt·von·koechler·und·bosch...·+++·genitalgetrennte·umzugskabinen·+++·karmanlose
@fachschaften.rwth-aachen.de·+++·heisenbergsche·unschaerferelation·-·du·kannst·entweder·wissen,·wieviele·d
u·bist·oder·ob·du·bist,·aber·nicht·beides·gleichzeitig·+++·das·ist·das·furchtbarste,·was·ich·je·gehört·hab
e,·seit·jemand·batterien·in·die·uhr·in·der·fachschaft·getan·hat·+++·was·ist·die·durchschnittsgeschwindigke
it·einer·wanderhure·+++·einer·afrikanischen·oder·einer·europaeischen·wanderhure?·+++·die·haben·kein·wasser
·da,·das·macht·das·loeschen·schwieriger,·oder?·+++·licht·ist·eine·brandlast·+++·64·sitzung·des·2·sp·+++
koennen·wir·luftpolsterfolie·aus·filterbubbles·machen?·+++·ich·will·gar·nicht,·dass·meine·filterbubble·pla
tzt!!!·+++·artikel·von·online,·spiegel·+++·wie·funktionieren·elektronische·wahlen?·-·gar·nicht...·-·doch,·di
e·regierung·weiss·vorher,·dass·sie·gewinnt·+++·du·meinst,·viele·leute,·die·sonst·an·einem·unproduktiven·gr
emium·teilnehmen·wollen,·aber·nicht·koennen,·nehmen·nicht·daran·teil?·und·dadurch·wird·es·produktiv·+++·i
ch·koennte·sechs·bis·sieben·abarbeiten·indem·ich·zkk·bescheinigungen·schreibe·+++·hohlem·verantwortungsbew
usstsein·+++·schwule·kopfhörer·-·warum·auch·nicht·+++·es·ist·ein·funktionierendes·root·wie·toete·ich·es·++
+·jetzt·mache·ich·schon·witze·ohne·es·mitzubekommen·+++·eine·griechifizierung·in·der·macht·+++·der·schnell
ste·weg·zum·dildo·fuehrt·wie·ueblich·ueber·oesterreich·+++·kosmische·moehren·+++·unbauliche·umbauliste·+++

Stadion for Teaxng

Bei einer RWTE²H-Veranstaltung am letzten Freitag hatte ich die Gelegenheit, mal das neue Hörsaalzentrum von innen zu sehen. Von außen ein großer, grauer Klotz ist es von innen erstmal ein großer Betonklotz. Interessanter als das große Foyer sind die Hörsäle, von denen ich den H02 gesehen habe.

Dieser ... Hörsaal wirkt recht bekannt; er erinnert z.B. an das Westfalenstadion: Sehr tief, sehr hoch, sehr steil. ~~Die Steile~~ Den Stadionsprecher Pöf sieht man vor allem von oben, und ohne Mikrofon und Bildschirm an den Gegenseite würde man ihn weder hören noch erkennen.

Wer bisher kein Fußballstadion von innen gesehen hat, stelle sich die Arena auf Geonosis im zweiten Teil des Kriegs der Sterne vor: Tobende Massen (oder ruhige Studierende) sitzen auf fast vertikalen Tribünen hoch über den Unterhaltern.

Die Entscheidung, kein Pfeil einzubauen, ist verständlich, da niemand eine Handschrift hat, die von oben noch zu lesen wäre. Die Entscheidung, Vorführkästen um die Beamer in der Mitte zu bauen, durch die man Teile der Arena Bühne nicht mehr sieht, ist weniger verständlich.

Und dann sind da noch die Ein-Platz-Reihen rechts oben neben der Bühne...

Aber wenigstens ist es fertig, und die Seminarräume könnte man durch ihre veränderten Farben tatsächlich identifizieren.

AixzellenzGeier pbm

Einmal „World News“ zwangsverabreicht, bitte!

Die wundervolle Welt der Nachrichten! Bleiben Sie immer auf dem neuesten Stand, topaktuelle Bilder im Fernsehen, Eilmeldungen per Push-Mitteilung direkt Ihr Smartphone, oder im sozialem Netzwerk ihrer Wahl! Die Chance ist hoch, dass Ihre erste Aktion am Morgen ist, sich föliche Katzenbilder und anderen witzigen Content anzusehen. Oh, wie war das? Ihre Timeline und/oder Feed besteht seit einer Woche fast nur noch aus Beiträge über den katastrophalen Zustand der USA unter Präsident Trump? „Too bad!“ Sie möchten in ihrer Mittagspause neues von Ihrer Cousine erfahren? Leider wird das von der nächsten Kontroverse überschattet, Trump ließ sieben Staatsbürgerschaften an der Einreise hindern. Sie möchten sich am Abend Fotos von der Party einer Freundin ansehen? Oh, tut uns Leid, wir haben nur Gerüchte im Angebot, dass Trumps nächstes Dekret speziell die queere Gemeinde betrifft. Wie, Sie sind nun deprimiert? Möchten Sie etwa den aktuellen Geschehnissen nun aus dem Weg gehen? Aber wie passt das mit Ihrer Rolle als verantwortungsbewusster Bürger zusammen? Nein, geben Sie sich bitte die volle Döpfung, egal, wie miserabel Sie sich dabei fühlen, wenn Sie tatenlos zusehen müssen, wie ein Faust die Macht in der letzten wirklichen Supermacht des Planeten an sich gerissen hat. Wir übernehmen für entstandene psychische Probleme wie Depression natürliche keine Haftung. *FrustGeier Pascal*

Termine

- ∞ Mo 19[∞] Uhr, 14-täglich, Fachschaft: Fachschaftssitzung.
- ∞ Di+Do 12–14[∞] Uhr, Fachschaft: Fachschaftssprechstunde.
- ∞ Dienstags, überall: 22[∞] Uhr-Schrei.

„Du bist doch in der Fachschaft, oder?“

Wer kennt das nicht? Du hast eine brennende Frage, die Du unbedingt an deine Lieblingfachschaft stellen willst, aber Du bist leider gar nicht in der Nähe der Fachschaft. Praktischerweise ist aber einer auf der gleichen Veranstaltung^a wie Du, kommt Dir in der Innenstadt^b entgegen, sitzt neben Dir im Bus oder auch am anderen Ende des Busses^c. Du gehst zu ihm und beginnst: „Du bist doch in der Fachschaft, oder?“^d

Im weiteren Verlauf des Gesprächs, versucht der Fachschaftler entweder durch ge χ cktes Fragen, oder durch Kraft seiner Gedanken herauzu φ nden, woher dieser Random-Studi eigentlich einen kennt. Bis der Studi dann zu einer banalen Frage kommt, wie z.B.: „Hat die Fachschaft gerade offen?“

P ρ tipp: Solche Informationen φ ndest Du auf unserer Website.

FassungslosGeier Rikus

a Kontakthüpfen

b in einem Handykostüm

c im Ausland

d Es ist wirklich faszinierend, dass wirklich alle Studis damit beginnen.

Die drei Phasen

Es ist Februar, bald März. Es ist wieder diese Zeit des Jahres. Diese Zeit, in der φ l gelernt wird. Bis dann eines Tages ein Bruchteil des Gelernten zu Παπρ gebracht wird als Zeugnis dessen, wie gut man gelernt hat.^a

Die Klausurphase. Während der Anfänger noch den Zeitpunkt zu φ nden versucht, ab dem man dann bis zum Wiederbeginn der Vorlesungen Urlaub hat, ist der Realist über diesen Trugschluss längst hinaus und schon wieder beim Lernen. Dem Zyniker reicht das aber nicht. Während über jeden Aufschrieb gerichtet wird, will er selbst über das Urteil richten; es möglichst dabei auch richten lassen.

Wenn du, lieber Leser, heute noch zur Kategorie *Anfänger* zählst, gräme dich nicht. Die Klausurphase selbst wird aus dir noch einen *Realisten* machen. Um *Zyniker* zu werden musst du allerdings selbst aktiv werden. Das kann sich lohnen und du solltest dir das auf keinen Fall ausreden lassen. Auch Korrektoren sind Menschen^b und machen als solche Fehler. Und auch wenn alles richtig korrigiert wurde, merkst du φ lleicht, wie du ähnliche Fehler in anderen Klausuren vermeiden kannst^c. Also: Geh in die Einsicht!

ZynikerGeier Lars

a Manchmal wird auch zu P ρ tokoll gegeben statt selbst geschrieben.

b Ja, tatsächlich.

c Also, welche Lernstrategien von Erfolg gekönt waren.

Die unendliche Geschichte zum Verkauf

Treue Lesende des Geiers erkennen den Titel sicherlich schon. In den letzten Jahren gab es bereits viele derartige Beiträge und immer gab es die Hoffnung, es könnte der letzte sein. Es ging um die knappen Abwendungen der Konkurse^a, Probleme mit der Bausubstanz des Tivolis, den unwürdigen Umgang mit den eigenen Sportgruppen, die nicht Fussballer sind^b und mehr. Nun ist die Pleitemannia in der 4. Liga und von der ersten Liga weit entfernt. Immerhin ist sie die Mannschaft mit dem größten Stadion (> 30000 Plätze) in der Liga^c, aber lockte auch in der aktuellen Saison nicht die meisten Zuschauer an. Tatsächlich macht der Verein bereits bei einem Spiel Verlust, wenn weniger als 5000 Leute kommen. Der Durchschnitt liegt zwar derzeit etwas über dieser Grenze, aber für ein „Gratis-Stadion“ ist das nicht wirklich toll^d.

Nun wäre es nicht die Allemannia, wenn es keine neuen Probleme gäbe. Bei der letzten Jahreshauptversammlung wurde berichtet, dass der reduzierte Etat immernoch einen Fehlbetrag von 700.000 Euro aufweise^e. Dieser Betrag konnte noch nicht aufgefangen werden, da schickte Anfang des Jahres der Hauptsponsor die fristlose Kündigung des Sponsoringvertrags „aus wichtigem Grund“ – ohne weitere öffentliche Angaben.

Vor einigen Jahren gab es spezielle Anleihen der Allemannia, die immer wieder als sicher beworben wurden. Die Zeit hat die echte Belastbarkeit dieser Aussage dann allerdings unerfreulicherweise aufgedeckt. Eine ähnliche Idee ist der „Tivoli-Groschen“. Er bezeichnet einen kleinen Aufpreis bei den Tickets, damit der Tivoli seinen Namen behalten kann. Auch dieses Versprechen wirkt heute weniger vertrauenswürdig, denn die Namensrechte sind tatsächlich nicht an die Stadt übergegangen, sondern liegen bei dem Verein. Der chronische Geldmangel führt nun zu lauten Überlegungen, diese Rechte zu verkaufen. Vielleicht gibt es dann das Sparkassen-Stadion, den AOK-Park oder die RWTH-Arena.

Also auch im neuen Jahr, ist eine unterfinanzierte Pleitemannia in der 4. Liga unterwegs ohne Chancen auf baldigen Aufstieg, ohne echtes eigenes Stadion, aber mit weltfremder Idee, eine der bedeutendsten deutschen Mannschaften zu sein. Dennoch auch dieses Mal ein hoffnungsvolles Ende des Artikels: Es kann doch nur besser werden... oder?

PleiteGeier Arno

a Ja, Plural

b beispielsweise die damals hochechfolgreichen Ladies in Black

c etwa anderthalb mal so viel Plätze wie die nächste Mannschaft

d Das Stadion gehört ja nun der Stadt – also wird hier die Allemannia aus Steuergeldern unterstützt.

e ca. 175.000 Mensagerichte oder 175.000 leckere Gerichte in der Ponte

Denk an die **Rückmeldefrist!**

